

- DUSSELDORF Galerie Alex Vömel. 16. 11.-31. 12. 1956: Deutsche Graphik seit 1910.
- FRANKFURT/M. Kunstkabinett Hanna Bekker vom Rath. Bis 24. 11. 1956: Arbeiten von Arthur Fauser.
- Städelsches Kunstinstitut. Bis 25. 11. 1956: Ausgewählte Werke aus dem Musée d'Art Moderne, Paris.
- GÖRLITZ Städt. Kunstsammlungen. 4. 11.-31. 12. 1956: Aquarelle und Graphik von Gerhard Benzig.
- CRAZ Schloß Eggenberg. Bis 18. 11. 1956: Gedächtnisausstellung Johann Bernhard Fischer von Erlach.
- HAMBURG Kunsthalle. Altbau. Bis 25. 11. 1956: Plastik und Zeichnungen von Kurt Lehmann.
- HANNOVER Kestner-Museum. November 1956: Kunstgewerbe des Mittelalters und der Renaissance a. d. ehem. Welfenmuseum.
- KAISERSLAUTERN Pfälz. Landesgewerbeamt. November-Dezember 1956: Pfalzpreis für bildende Kunst 1956 (Plastikpreis) - Ludwig Waldschmidt, 70 Jahre - Weihnachtsverkausausstellung der Arbeitsgemeinschaft Kunsthandwerker der Pfalz.
- KASSEL Städt. Kulturhaus. Bis 18. 11. 1956: Arbeiten von Imre Reiner, Glas und Keramik von Richard Süßmuth und Rolf Weber.
- KIEL Kunsthalle. Ende November-Ende Dezember 1956: Gedächtnisausstellung für Emil Nolde.
- KOLN Galerie Der Spiegel. Bis 10. 11. 1956: Bilder und Gouachen von Viktor Vasarely.
- KREFELD Kaiser-Wilhelm-Museum. Bis 18. 11. 1956: Malerei und Siebdrucke von Gerhard Hoehme.
- Museum Haus Lange. Bis 2. 12. 1956: Skulpturen von Berto Lardera.
- LEIPZIG Museum der Bild. Künste. 4. 11.-9. 12. 1956: Zeichnungen und Radierungen von Rembrandt, veranstaltet von der Lucas-Cranach-Kommission.
- LUDWIGSHAFEN/Rh. Kulturhaus. Ab 27. 10. 1956: Werke aus städt. Kunstbesitz.
- Stadtmuseum. Bis 11. 11. 1956: Künstler aus dem Rhein-Neckar-Raum.
- MANNHEIM Städt. Kunsthalle. 17. 11.-9. 12. 1956: Künstler aus dem Rhein-Neckar-Raum.
- MÜNCHEN Haus der Kunst. Bis 18. 11. 1956: Cézanne-Ausstellung. Bis 16. 12. 1956: Vincent van Gogh (Slg. Rijksmuseum Kröller Müller u. a. Leihgaben).
- Staatl. Graphische Sammlung. Bis 15. 12. 1956: Ausländische Graphik der Gegenwart (Neuerwerbungen).
- MÜNSTER/Westf. Kunstverein. 4.-25. 11. 1956: Plastiken von Arnold Schlick und Gemälde von Josef Wedewer.
- STUTTGART Institut Français. Bis 15. 11. 1956: Moderne französische Lithographien.
- ULM Das wiederhergestellte Museum der Stadt wird am 4. 11. 1956 eröffnet.

REDAKTIONELLE MITTEILUNG

Durch ein Versehen der Druckerei ist im September-Heft in der Rezension „Luisa Hager, Nymphenburg, Schloß, Park und Burgen“ von Hans Tintelnot auf S. 261 unten infolge einer Vertauschung der Zeilen der Sinn entstellt worden. Es muß heißen: „In diesem Zusammenhange verdient die Herausstellung der Persönlichkeit des Kurfürsten Max Emanuel mit ihren eigenen Wünschen (z. B. für das Sonderappartement im 2. Geschoß, oder die Pagodenburg, vgl. S. 22, 31), die letztlich für die Erscheinungsform des heutigen Zustandes entscheidend blieben, alle Beachtung (S. 16 ff.). Die Berufung Effners und ihre Bedeutung, die Ausgestaltung der Appartements und deren Beschreibungen (P. de Bretagne) ermöglichen in vielen Einzelzügen aufschlußreiche Einblicke in das Verhältnis der Bauherren zu ihrer Sommerresidenz.“

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ernst Gall, München; Direktor Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Poughkeepsie, N. Y. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mütterich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Arcisstraße 10.

Verlag Hans Carl, Nürnberg. - Erscheinungsweise: monatlich. - Bezugspreis: Vierteljährlich DM 5,25. Preis der Einzelnummer DM 2,-, jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage; Anzeigenleiter: E. Reges. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhofach, Fernruf Nürnberg 2 65 56. - Bankkonto: Südd. Bank AG., Filiale Nürnberg; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). - Druck: Albert Hofmann, Nürnberg, Jagdstraße 10.